

## NLS auf dem Tag der Niedersachsen in Cuxhaven 6. Juli bis 8. Juli 2007

Mitmachaktionen fanden sehr große Resonanz bei den Besuchern



Der Tag der Niedersachsen ist immer wieder ein besonderes Fest - nicht nur für die ausrichtende Stadt, sondern auch für die Besucher aus ganz Niedersachsen.

Das Niedersächsische Landesamt für Statistik ist schon seit mehreren Jahren aktiv mit einem Stand auf diesem Landesfest dabei und bietet für die Gäste stets interessante Mitmachaktionen, die den Gästen die Statistik ein bisschen näher bringen.

Neben der Präsentation unserer neusten Veröffentlichungen ist bei den Mitmachaktionen das *Erbsenglas* unser Klassiker. Hier können sich die Besucher als Erbsenzähler probieren. Egal ob jung oder alt, jeder kann einen Tipp abgeben, wie viele Erbsen wohl in dem großen Glas sind. Beliebt ist auch das Niedersachsenquiz mit Fragen zum Land Niedersachsen und zur jeweiligen Ausrichterstadt. Für die Besucher bietet sich die Möglichkeit, spielerisch

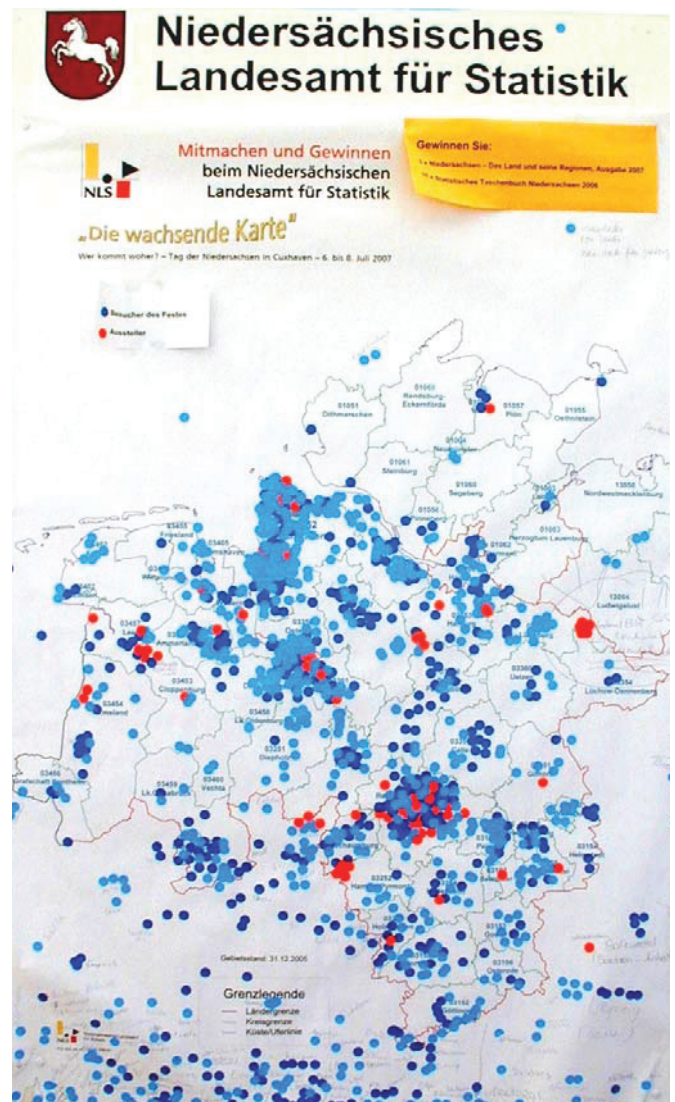
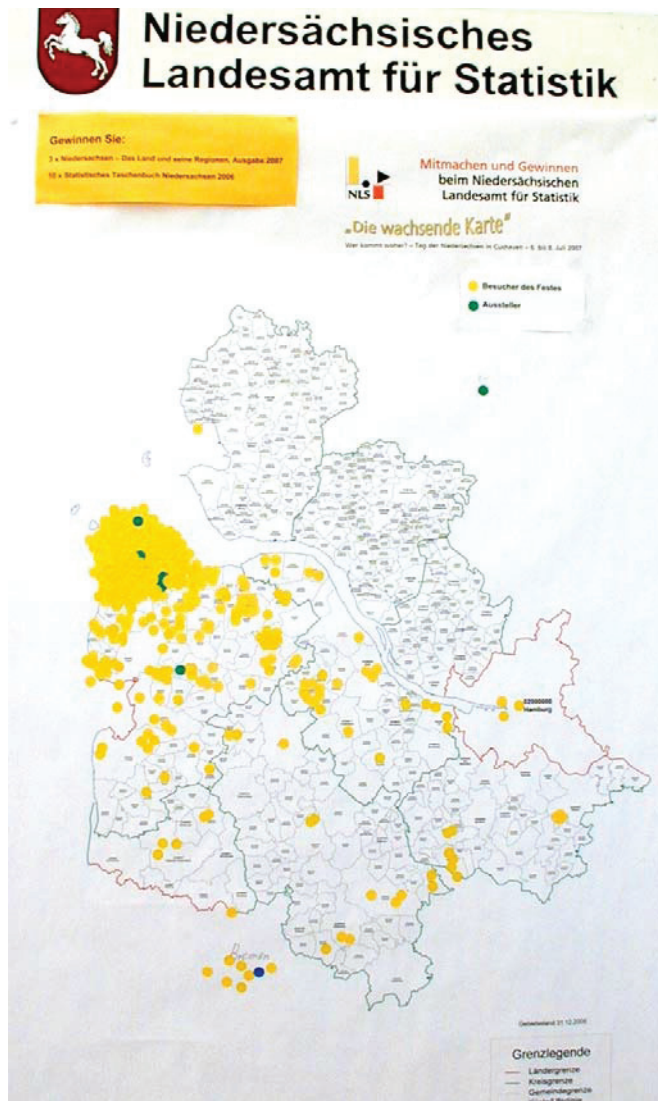
das eigene Wissen zu testen und mit etwas Glück gleich einen kleinen Preis zu gewinnen.

Anhand des Statistischen Taschenbuches und des Faltblattes „Niedersachsen in Zahlen“ können die Besucher die richtige Lösung finden und lernen nebenbei unserer Veröffentlichung kennen. So mancher Besucher ist erstaunt, wie viele interessante Daten im Landesamt für Statistik ermittelt werden und freut sich, wenn er ein neues Statistisches Taschenbuch als Alternative zu den anderen Preisen als Gewinn mit nehmen darf.

Zu dem Landesfest kommen jedes Jahr Tausende von Gästen in die Ausrichterstadt, deshalb haben wir uns in der Vorbereitung des Tags der Niedersachsen in Cuxhaven die Frage gestellt, woher kommen eigentlich die Besucher und Aussteller? Welche Entfernungen nehmen sie in Kauf, um bei diesem Landesfest dabei zu sein?

Eines muss vorangestellt werden. Auf einem Fest wie dem Tag der Niedersachsen kann man keine vollständige Erhebung durchführen. Auch eine einprozentige Stichprobe ist mit den Mitteln und dem Personalbesatz, der dem Niedersächsischen Landesamt für Statistik auf so einem Fest zur Verfügung steht, nicht durchzuführen. Außerdem sollen Spiel und Spaß im Vordergrund stehen und alle Angaben müssen freiwillig sein! Unser Besucherspiel *Die Wachsende Karte* ist deshalb als eine visuelle Variante anzusehen, um auf einem Landesfest die Besucherströme zu ermitteln. Nichts desto trotz zeigte sich, dass die Bereitschaft bei diesem Spiel mitzumachen und sozusagen eine persönliche Spur zu hinterlassen, in Cuxhaven sehr groß war.

Der Stand des NLS gehörte in Cuxhaven zum Niedersachsendorf, das heißt gemeinsam mit Ministerien und anderen niedersächsischen Verwaltungen präsentierten wir uns am Nordseekai (Alter Fischereihafen). Unser Zelt stand direkt an der Festmeile mit Blick auf die Hafenanlage.



Gleich vor unserem Zelt hatten wir für die Besucher zwei große Karten im Format A1 – *Die Wachsenden Karten* – aufgestellt. Die erste Karte bildete die Landkreise in Niedersachsen, Hamburg und den Südwesten von Schleswig-Holstein ab. Die zweite Karte zeigte Gemeinden rund um Cuxhaven. Die Besucher hatten nun die Möglichkeit mit einem Klebepunkt ihre Heimatgemeinde/Landkreis zu kennzeichnen – farblich differenzierten wir zwischen Gästen des Festes und den Ausstellern, zu denen auch die Teilnehmer des Trachtenumzugs gehören. Wer Lust hatte, konnte noch an einer Verlosung teilnehmen – zu gewinnen gab es Statistische Taschenbücher und drei Exemplare unserer neuen Veröffentlichung, die Monographie „Niedersachsen, das Land und seine Regionen“.

Die Resonanz bei der Aktion *Die Wachsende Karte* war außergewöhnlich hoch. Die Besucher blieben vor den Karten stehen und wollten durch einen Klebepunkt deutlich machen, woher sie kamen. Nicht alle, aber etliche nahmen auch an der Verlosung teil.

Die Stadt Cuxhaven geht davon aus, dass rund 280 000 Besucher auf dem Landesfest waren. Bei unserer Wachsenden Karte haben in den drei Tagen (Freitag bis Sonntag) über 2000 Besucher ihren Punkt geklebt.

Woher kamen nun die Gäste des Landesfestes? Da ein regionales Auszählen der Klebepunkte nicht möglich ist – zum Teil sind die Punkte in mehreren Schichten übereinander geklebt worden – lassen sich nur Aussagen über die Verteilung machen, nach dem Motto: Wo gibt es visuelle Punktwolken und wo sind fast gar keine Punkte eingeklebt?

Gut ein Viertel der Besucher kam aus dem Raum Cuxhaven (gelbe Klebepunkte), wobei der Schwerpunkt eindeutig auf der Stadt Cuxhaven lag. Darunter waren auch einige wenige Aussteller (grüne Punkte). Die verbleibenden drei Viertel reisten aus ganz Niedersachsen, aber auch aus zahlreichen anderen Bundesländern an (blaue und rote Punkte) – hier machte sich natürlich bemerkbar, dass in einigen Bundesländern bereits die Sommerferien angefangen hatten und schon die ersten Nordseeurlauber in und um Cuxhaven verweilten. Die Gäste, die nicht aus Niedersachsen kamen, verewigten sich spontan durch ihren Punkt auf dem Rand der Karte und schrieben in der Regel noch den Heimatort daneben. Etliche Gäste sind in Nordrhein-Westfalen ansässig, aber es gab auch welche aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Berlin.

Bei der Verteilung der Punkte in Niedersachsen ergeben sich bestimmte Schwerpunktbereiche. In einer breiten Nord-Süd-Schneise liegen die Räume aus denen besonders viele Gäste kamen: Raum Bremerhaven, Bremen, Hannover, Stadt Osnabrück. Auffällig wenig Besucher kamen hingegen aus den östlichen Landkreisen Niedersachsens (Lüchow-Dannenberg, Uelzen, Gifhorn, Helmstedt) und aus den westlichen Landkreisen (Friesland, Wittmund, Aurich, Emden, Emsland, Cloppenburg, Vechta).

Interessant - nach Gesprächen mit Cuxhavenern aber nicht verwunderlich - ist die geringe Anzahl von Besuchern aus dem südwestlichen Schleswig-Holstein und dem Raum Hamburg. Hier macht sich die Trennung der drei Bundesländer durch die Elbe bemerkbar und die damit verbundene fehlende Anbindung durch Brücken und Fähren, bzw. die zeitaufwendige Straßenanbindung an Hamburg.

Die Aussteller kamen insbesondere aus den Regionen Leer, Bremen, Neuhaus/Elbe, Hannover, Schaumburg und Minden.

## Das Landesfest in Cuxhaven in Zahlen:

Verschiedene Aktionen	Teilnehmer	Teilnehmer insgesamt
Die wachsende Karte		2 024
Gäste aus Cuxhaven (gelbe Punkte)	532	
Aussteller aus Cuxhaven (grüne Punkte)	13	
Gäste aus Niedersachsen und anderen Bundesländern (blaue Punkte)	1 152	
Aussteller (rote Punkte)	327	
Teilnehmer der Auslosung		361
Erbsenzählen		910
Niedersachsenquiz		532
<b>Alle Aktionen zusammen</b>		<b>3 827</b>

Ohne Berücksichtigung der Kunden an unserem Informationsbereich hatten wir 3 827 belegbare Kundenkontakte. An allen drei Festtagen war unser Stand rund 22 Stunden (1 320 Minuten) geöffnet. Entsprechend ergeben sich für das Landesfest in Cuxhaven rund 3 Kundenkontakte pro Minute. Damit übertraf die Besucherzahl an unserem Stand in Cuxhaven alle bisherigen Landesfeste.

Das Team des NLS dankt der Stadt Cuxhaven, ihren Bürgern und ihren Besuchern für drei wunderschöne Tage, die Spaß gemacht haben.